

Erledigt

macOS High Sierra Erfahrungen

Beitrag von „theo55“ vom 10. Juni 2017, 16:47

Hallo... noch mal und zur Installation allgemein.

Wie ich hier lese machen fast alle die Installation so wie früher mit createmedia-Installer und base.dmg usw.

ich habe es doch (siehe frühere Posts hier) ganz anders gemacht und auch hier in diesem link stehts auch so, wie ich es getan habe.

Nur das der User die core.mpkg und ich die osinstall.mpkg ausgeführt hat.

<http://www.osx86.net/forums/to...os-high-sierra-1013-beta/>

Anmerkung: was der User hier schreibt mit der boot.efi ist nur dann notwendig, wenn man wahrscheinlich vom neuen Clover 407x und höher booten will.

Dadurch wird das ganze OS SOFORT auf die richtige nur einzige Partition aufgespielt, ohne was mit USB Bootstick usw. zu machen.

Natürlich dann mit kextwizard die fakeSMC und Applealc noch nachinstalliert.

Ich hatte auch eine große freie Partition noch mal in 2 mal 80GB geteilt, weil ich auch der Annahme war, von der Partition wo die

Dateien nach ausführen der osinstall.mpkg lagen dann installiert wird auf eine schon dafür vorbereitete freie ebenfalls 80 GB Partition.

Nach dem ersten Neustart, die HighSierra lag nun auf der 3. Partition einer großen SSD und er Bootloader Clover 3998 auf der

1.Partition, staunte ich nicht schlecht, das sofort der weise Appel kam und das OS ohne jegliche Problem bootete.

Dann kam das übliche Einrichten Sprache , Land, Apple-ID, Benutzerkonto Name+Passwort dann war alles fertig und ich sah den frischen neuen High Sierra Desktop.

Alles was ich hier so gesehen habe mit createinstaller, base.dmg da was kopieren mit

packages usw. (wie früher bei Sierra auch noch)

brauchte ich alles nicht tun und der User welcher hier den verlinkten Beitrag schrieb, scheinbar auch nicht.

Und nun noch das beste: ich habe nun nach einrichten vieler Apps ein Image mit, wie immer, FDP erstellt und diese komplette Image auf einen, war eigentlich schon als Elektronikschrott-PC für die Töne vorgesehen, MSI P55 mit i5-650 (intel Prozi 1. Generation OHNE integr. Grafik) 12 GB Ram und einer alten nVidia GeForce 9500 mit 1GB Grafik-Ram als PCIe Karte, darin eine 512 Intenso SATA3 SSD. Dort auf eine freigemachte 80 GB Partition das Image kopiert, in dem alten Clover 3770 noch den String -alcbeta und -lilubeta eingefügt in die config.plist und siehe da High Sierra bootet ohne jegliche Probleme. Einfach genial. Wie ich schon mal hier geschrieben hatte, das war die einfachste Cleaninstallation von einem Mac OS die je erlebt habe.

Als nächste kommt ein Test auf meinem Medion Akoya P8610 Laptop. Da ist auf der 480 GB Platte auch noch eine Partition mit 70 GB frei dafür.

Image rüber kopieren und im Clover (da ist wohl 3960 oder so drauf) dann den String ändern mit -lilubeta hinzufügen und sehen was da passiert.

Update: so jetzt um 1.25 Uhr nach schöner UHD TV-Time mit neuen LG UHD TV und paar gedownloadeten UHD Filme noch 30 Minuten am Medion Laptop und auch hier voller Erfolg mit dem kopierten Image, paar Anpassungen wie z.B. Prefane für das Trackpad am Laptop und die speziell gepatchte AppleALC von MacPeet alles in, wie ich's gewohnt bin S/L/E. Mit den Kexten in Kext-Ordner in Clover, davon halte ich nicht viel und vor allem bei 3 mal Mac OS hat ja jedes System wie EC, Siera 10.12.5 und jetzt 10.13 doch paar Eigenheiten und sonst, wenn alle Kexte in Kextordner bei Clover liegen wären die dann für alle OS gültig, das will ich nicht. Soll schön jedes OS seine eigenen Kexte aus S/L/E bekommen. Ist aber glaube Ansichtssache. Und auch hier läuft noch Clover 3998 ohne jegliche Probleme. Werde dann demnächst auch mal den neuen Clover 4087 oder auch neueren testen, wie sich's damit am dem Laptop Medion P8610 arbeiten lässt.